

Agrarmarkt Austria Dresdner Straße 70 A-1200 Wien www.ama.at DVR: 0719838







Eingangsnummer (durch Einreichstelle zu vergeben) Antragsnummer (durch Bewilligende Stelle zu vergeben)	Eingangsvermerk (Einreich-/Bewilligende Stelle)
Förderungsantrag zur Förderung eines Vorhabens im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche En	twicklung 2014 - 2020
Vorhaben	
Code Vorhabensart	
7.2.1 Ländliche Verkehrsinfr	astruktur
Kurzbezeichnung des Vorhabens:	
Angaben zum Förderungswerber/zur Förderu	ngswerberin
Betriebs- bzw. Klientennummer: Vorste	euerabzugsberechtigt
natürliche Person	
Titel, Name, Vorname	Geburtsdatum
Ehegemeinschaft / eingetragene Partnerschaft	
Titel, Name, Vorname	Geburtsdatum
Titel, Name, Vorname	Geburtsdatum
juristische Person / im Firmenbuch eingetragene Personengesellschaft / Gebietskön Name/Unternehmen	rperschaft
Gesellschaftsform	ZVR/FB-Nr./GKZ
Personenvereinigung (beteiligte Personen sind auf dem Zusatzblatt anzugeben)	
Name	
Gesellschaftsform	
Vertretungsbefugte/r	Geburtsdatum
Vertretungsbefugte/r	Geburtsdatum
Zustelladresse: Straße, Hausnr.	
Zustelladresse: PLZ, Ort	
Betriebsadresse: Straße, Hausnr.	
Betriebsadresse: PLZ, Ort	
Mobil-, Telefonnr./Email-/Internetadresse	
Bankverbindung	
BIC	
IBAN I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	

Förderungswerber/in	Betriebs-/Klientennummer
Förderungsa	entrag (Seite 2)
Beschreit	bung/Kosten
Kurzbeschreibung des Vorhabens	voraussichtl. Kosten in Euro netto brutto
Zeitplan	Finanzierung in EURO
voraussichtlicher Beginn voraussichtliches Ende	Summe voraussichtl. Kosten Eigenmittel bar
Standort bei Investition	Eigenleistungen unbar
identisch mit Betriebsadresse ja nein	Kredite
bei nein, Standort angeben	Förderung
Katastralgemeinde	sonst. öffentliche Mittel
Grundstücksnummer	wenn ja, wo beantragt?
	ne Beilagen
unterschriebene Verpflichtungserklärung	liegt bei
Firmenbuch-/Vereinsregisterauszug	☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht
Organisationsstatut (z.B. Gesellschafts-, ARGE-Kooperationsverträge/Verein	
Bestätigung Finanzamt (sofern nicht vorsteuerabzugsberechtigt)	liegt bei wird nachgereicht
Zusatzblatt bei Personenvereinigungen	☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht
Vorhabensdatenblatt	liegt bei wird nachgereicht
Kostendarstellung inkl. Kostenplausibilisierungsunterlagen	☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht
Sonstige Beilage(n):	☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht
Allgemei	ne Hinweise
Beihilfenrelevante Vorhaben (auch solche, die unter den Anwendur stellung bereits mit dem Vorhaben begonnen wurde, werden nicht g Die Umsetzung des Vorhabens vor formeller Genehmigung wirtschaftliches Risiko des Förderungswerbers/der Förderungswerb	gefördert. des Antrags durch die Bewilligende Stelle erfolgt auf eigenes
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich alle Angab Verpflichtungserklärung gelesen und zur Kenntnis genommen habe	en im Förderungsantrag mit bestem Wissen gemacht und die e.
Ort Datum Name in Blockbuchstaber	Unterschrift haw, firmenmäßige Zeichnung

		Sonderrichtlinie LE-Projektförderungen zur Umsetzung von Projektmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020:
1.1		Ich nehme die Sonderrichtlinie (SRL) LE-Projektförderungen der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus, die die Grundlage für die Vorhabensart(en), an der (denen) ich teilnehmen will, bildet - verfügbar insbesondere unter www.bmnt.gv.at, www.ama.at, bei der zuständigen Landesregierung, bei der zuständigen
		Landeslandwirtschaftskammer oder bei der örtlich zuständigen Bezirksbauernkammer - zur Kenntnis und verpflichte mich zu ihrer Einhaltung.
1.2		Diese SRL enthält die allgemein geltenden und für die jeweilige Vorhabensart spezifischen Bedingungen für die Teilnahme und den Abschluss eines Vertrages zwischen m
4.0		und dem Bund.
1.3		Die SRL bildet einen integrierten Bestandteil des Vertrages, der zwischen mir auf Grund meines Förderungsantrages und dem Bund auf Grund der Annahme des Förderungsantrages durch den Bund zu Stande kommt, soweit die SRL Rechte, Bedingungen und Verpflichtungen für die Vertragsparteien enthält.
1.4		Alle Anhänge bilden einen integrierten Bestandteil der SRL und sind damit Vertragsbestandteil.
1.5		Mit der Antragstellung und Abgabe der unterzeichneten Verpflichtungserklärung, die einen integrierten Bestandteil des Förderungsantrages bildet, kann ich mich nicht meh
		darauf berufen, dass
	-1	ich die mich treffenden Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Bund nicht gekannt habe oder sie mir nicht verständlich gewesen seien oder auch dass
	-2	die von mir unterzeichneten Angaben mir nicht zurechenbar seien. Die Punkte -1 und -2 gelten gleichermaßen auch für alle anderen Vorkehrungen oder Unterlassungen im Zusammenhang mit der Antragstellung und Einhaltung des
		Vertrages.
1.6		Ich habe vor der Antragstellung auch eigeninitiativ alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen und Informationsangebote zu nützen, die sicherstellen, dass ich noch vor
		Eingehen der Verpflichtung Kenntnis der mich treffenden Rechte und Pflichten, die mir aus dem Fördervertrag mit dem Bund erwachsen, erlange.
		Dies umfasst insbesondere die Kenntnisnahme von der SRL, vom Dokument "Auswahlverfahren und Auswahlkriterien für Projektmaßnahmen im Rahmen des österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020", zusätzliche Information durch Merkblätter, Publikationen (einschließlich Internet) der Agrarmarkt Aust
		(AMA), der Bewilligenden Stellen, der gesetzlichen Interessenvertretungen und sonstiger spezifischer sachverständiger Einrichtungen, Teilnahme an
		Informationsveranstaltungen und Beratungsangeboten. Die auf Grund der Rechtsvorschriften vorgesehenen Informationspflichten des Bundes werden hiedurch nicht
		berührt.
1.7		Ich nehme zur Kenntnis, dass das beantragte Vorhaben einem Auswahlverfahren unterzogen wird und es daher trotz Erfüllung aller Förderungsvoraussetzungen zu einer
1 0		Ablehnung meines Antrages kommen kann. Ich bin grundsätzlich verpflichtet, über schriftliche Aufforderung der Bewilligenden Stelle, der Zahlstelle (AMA) oder des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und
1.8		Tourismus (BMNT) - und unter Vorbehalt der Geltendmachung weitergehender gesetzlicher Ansprüche - eine gewährte Förderung gemäß den
		Rückforderungsbestimmungen der SRL ganz oder teilweise binnen vier Wochen zurückzuzahlen, wobei der Anspruch auf zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte
		Förderungen erlischt, soweit die gemäß SRL vorgesehenen Bedingungen und Voraussetzungen sowie – sofern bei der betreffenden Vorhabensart vorgesehen - auch die
	-1	Cross Compliance Vorschriften gemäß Titel VI der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013) nicht oder nicht vollständig erfüllt sind, insbesondere wenn die Beauftragten oder Organe der EU, des BMNT, der Länder, der AMA und sonstiger Abwicklungsstellen durch mich über Umstände, die für die Gewährung, das Ausmaß
	- 1	der Förderung oder die Aufrechterhaltung der Verpflichtung maßgebend sind, unrichtig oder unvollständig unterrichtet wurden oder mir zurechenbare Dritte dies getan hab
	-2	in dieser SRL vorgesehene Förderungsvoraussetzungen nicht oder nicht vollständig erfüllt werden können oder erfüllt wurden bzw. die entsprechend den
		Förderungsvoraussetzungen zu erbringende Leistung einschließlich insbesondere von Dokumentationspflichten, Meldepflichten sowie Duldungs- und Mitwirkungspflichten
		von mir nicht oder nicht rechtzeitig erbracht werden kann oder erbracht worden ist.
.9	1	Ich verpflichte mich dabei ausdrücklich, insbesondere
	-1	mit der Durchführung des Vorhabens gemäß dem vereinbarten Zeitplan, ansonsten unverzüglich nach Gewährung der Förderung zu beginnen, das Vorhaben zügig durchzuführen und dieses innerhalb der vereinbarten Frist abzuschließen;
	-2	der Bewilligenden Stelle alle Ereignisse, welche die Durchführung des geförderten Vorhabens verzögern oder unmöglich machen, oder eine Abänderung gegenüber dem
		Förderungsantrag oder vereinbarten Auflagen und Bedingungen erfordern würde, ehestmöglich aus eigener Initiative anzuzeigen;
	-3	bei produktiven Investitionen und Infrastrukturvorhaben, den Investitionsgegenstand 5 Jahre ab der Letztzahlung innerhalb des Programmgebiets ordnungsgemäß und der
		Zielen des Vorhabens entsprechend zu nutzen und instand zu halten, im Falle, dass es sich bei dem Förderungswerber nicht um ein KMU handelt innerhalb von weiteren 5 Jahren die Produktionstätigkeit nicht an einen Standort außerhalb der Union zu verlagern sowie bei unbeweglichen Investitionsgegenständen für eine zeitgerechte und
		wertentsprechende Versicherung gegen Elementarschäden während dieser Zeit zu sorgen, soweit eine Versicherung zu erschwinglichen Kosten angeboten wird;
	-4	den Beauftragten oder Organen der EU, des BMNT, der Länder, der AMA und sonstiger Abwicklungsstellen zu allen Flächen sowie Betriebs- und Lagerräumen des
		Betriebes Zutritt zu gewähren, in meine Bezug habenden Unterlagen, die die Prüforgane für ihre Prüfung für erforderlich erachten, Einsicht zu gewähren, sowie alle
		erforderlichen Auskünfte und Unterstützung zu erteilen und die Aufzeichnungen und Unterlagen zehn Jahre ab Ende des Jahres der Letztzahlung, jedoch mindestens bis 31.12.2026 sicher und übersichtlich aufzubewahren; davon abweichend beginnt für die Vorhabensarten "Erhaltung von ökologisch wertvollen/seltenen Waldflächen /-
		gesellschaften 15.1.1" und "Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes 15.2.1" die 10-Jahresfrist mit dem Ende des Förderjahres zu laufen;
	-5	dem BMNT, der AMA, der Bewilligenden Stelle und sonstigen Abwicklungsstellen alle erforderlichen Informationen zu übermitteln, die eine Begleitung und eine Bewertung
		des Programmes, insbesondere hinsichtlich der Verwirklichung spezifischer Ziele und Prioritäten, ermöglichen;
	-6	die erhaltene Förderung auf Verlangen der Bewilligenden Stelle, der Zahlstelle oder des BMNT ganz oder teilweise rückzuerstatten, wenn die Vorhabensart von mir vor Ablauf des Verpflichtungszeitraumes beendet wird;
	-7	im Falle von Rückforderungen die in der SRL vorgesehenen Zinsen ebenfalls zu bezahlen.
1.10	,	lch kann bei Verstößen gegen die Bestimmungen dieser SRL von dieser und anderen Förderungsmaßnahmen des BMNT ausgeschlossen werden. Weitergehende
		rechtliche Ansprüche bleiben unberührt.
2.1		Ich nehme zur Kenntnis, dass das BMNT, die AMA und weitere beauftragte Abwicklungsstellen berechtigt sind alle im Zusammenhang mit der Anbahnung und Abwicklung
		der Förderung anfallenden personenbezogenen Daten zu Abwicklungs- und Kontrollzwecken zu verarbeiten und die für die Beurteilung des Vorliegens der Förderungsvoraussetzungen und zur Prüfung des Zahlungsantrages erforderlichen personenbezogenen Daten über die von mir selbst erteilten Auskünfte hinaus auch dur
		Rückfragen bei den in Betracht kommenden anderen Organen des Bundes oder bei einem anderen Rechtsträger, der einschlägige Förderungen zuerkennt oder abwickelt,
		oder bei sonstigen Dritten zu erheben und an diese zu übermitteln, sowie Transparenzportalabfragen gemäß § 32 Abs. 5 TDBG 2012 durchzuführen und es im Rahmen
		dieser Verwendung dazu kommen kann, dass Daten insbesondere an Organe und Beauftragte des Rechnungshofes (insbesondere gemäß § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 1 und § 13
		Abs. 3 des Rechnungshofgesetzes 1948), des Bundesministeriums für Finanzen (insbesondere gemäß §§ 57 bis 61 und 47 BHG 2013) und der Europäischen Union nach den EU-rechtlichen Bestimmungen übermittelt oder offengelegt werden müssen.
2.2		Ich nehme zur Kenntnis, dass auf Grund des Art. 6 DSGVO, die für meinen Betrieb zuständigen Einrichtungen (insbesondere Kontrollstelle, Lebensmittelbehörde und
-		Bezirksverwaltungsbehörde) der Bewilligenden Stelle jene mich betreffenden Daten zu übermitteln haben, die diese insbesondere zur Überprüfung der Erfüllung der
		Förderungsvoraussetzungen der Vorhabensarten "Investition in die landwirtschaftliche Erzeugung" sowie "Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen" benötigt.
2.3		Ich nehme zur Kenntnis, dass auf Grund des Art. 111 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 folgende Daten für das betreffende Haushaltsjahr via Internet veröffentlicht werden: Name, Gemeinde samt Postleitzahl, Betrag der Zahlungen aus dem EGFL, Betrag der Zahlungen aus dem ELER einschließlich der nationalen Anteile sowie
		Bezeichnung und Beschreibung der geförderten Maßnahmen unter Angabe des jeweiligen EU-Fonds. Ich nehme meine Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung,
		Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch sowie die Beschwerdemöglichkeit bei der Datenschutzbehörde zur Kenntnis. Weitere Informationen finde
		ich in der Datenschutzerklärung der AMA unter folgender Webadresse: www.ama.at/Datenschutzerklaerung.
3.1		Für Streitigkeiten aus dem durch die Förderung begründeten Rechtsverhältnis gilt als ausschließlicher Gerichtsstand Wien.
		Ich bestätige mit meiner / meines Bevollmächtigten Unterschrift, dass ich alle vor- und nachstehenden Angaben mit bestem Wissen gemacht und die obenstehende Verpflichtungserklärung als Bestandteil des Vertrages als verbindlich zur Kenntnis genommen habe.
		und the obenstehende verprichtungsermatung als destandten des vertrages als verbildnen zur Kennthis genommen nabe.
		Ort, Datum Name in Blockbuchstaben Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

Verpflichtungserklärung

Betriebs-/Klientennummer

Förderungswerber/in

Förderungswerber/in:		Betriebs-/Klientennummer:	
----------------------	--	---------------------------	--

VORHABENSDATENBLATT 7.2.1 LÄNDLICHE VERKEHRSINFRASTRUKTUR

1.	Beschreibung des Vorhabens (alternativ ist ein Verweis auf ersatzweise Beilagen z	zulässig)	
1.1	Genaue Beschreibung des Vorhabens:		
1.2	Detaillierte Kostenaufstellung für die geplante Investition (gegebenenfalls ist ein vo gungsstelle vorgegebenes Formular zu verwenden):	n der Be	willi-
1.3	Zeitplan mit Darstellung der geplanten Arbeitsschritte und Zwischenergebnisse:		
1.4	Auflistung der zur Projektumsetzung erforderlichen Genehmigungen:		
1.5	Nennung der vom Vorhaben betroffenen Gemeinden inkl. Gemeindekennziffer(n) (G [Die Erhebung dient ausschließlich statistischen Zwecken]	GKZ):	
	<u>Gemeinde</u> <u>Gemeindekennziffer</u>		
2	Devetelleren des Verhahans im Hinkligk sert die Kritarian des Auswahlverfahren	-* /altan	n a tiv c
	Darstellung des Vorhabens im Hinblick auf die Kriterien des Auswahlverfahrer ist ein Verweis auf ersatzweise Beilagen zulässig)	is" (allell	nauv
und	etails zum Auswahlverfahren und zu den entsprechenden Auswahlkriterien finden Sie im Dokument "Al I Auswahlkriterien für Projektmaßnahmen im Rahmen des österreichischen Programms für ländliche Er 20" des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW).		
2.1	Darstellung einer Abdeckung spezieller Bedarfe (z.B. Erschließungsnotstand, ausge Einzelgehöftlage, etc.):	eprägte	
2.2	2 Darstellung des Beitrags zu einer integralen Standortentwicklung:		
2.3	B Darstellung der Wirkung auf Natur und Umwelt:		
3.	Evaluierungsdaten		
	Baustrecke in Laufmeter		m

Förderungswerber/in:	Betriebs-/Klie	ntennummer:			
	·				
Davon sind:					
 Spurwege 					m
Erd- und Schotterwege					m
Erschlossene Fläche in Hektar					ha
Anzahl der Interessenten (z.B. c	ler Genossenschaft, Beitragsg	jemeinschaft,	etc.)		
Anzahl der erschlossenen land- und forstwirtschaftlichen Gehöfte					
Anzahl der erschlossenen nicht landwirtschaftlichen Betriebe					
Anzahl der sonstigen erschlossenen Wohnsitze					
Beilag	en zum Vorhabensdatenbla	tt 7.2.1			
Folgende Dokumente sind beizuleg	en:				
Detaillierte Projektbeschreibung, sofern nicht im Vorhabens- datenblatt beschrieben □ liegt bei □ wird r		nachgere	eicht		
Bauplan/Bauskizze/Projektplan/	Projektskizze	☐ liegt bei	□ wird	nachgere	eicht
Bauanzeige/Baubescheid		☐ liegt bei	□ wird	nachgere	eicht
Technische Projektunterlagen		☐ liegt bei	□ wird	nachgere	eicht
Sonstige Genehmigungen (wie	unter 1.4 angeführt)	☐ liegt bei	□ wird	nachgere	eicht

 \square liegt bei

☐ liegt bei

 \square liegt bei

 $\hfill\square$ wird nachgereicht

 $\hfill \square$ wird nachgereicht

 $\hfill\square$ wird nachgereicht

Sonstige Beilagen:

Checkliste "Förderungsantrag" für Vorhabensart Betriebs/Klientennr. Förderungswerber Eingangsdatum EST Eingangsdatum BST Antragsnummer Antragsnummer

	Entgegennahme	JA	NEIN	IRR	Bedin	Anmerkungen
1	Prüfung Mindestinhalte					
1.1	Mindestinhalte enthalten					
1.1.1	Kurzbezeichnung des Vorhabens					
1.1.2	Name des/r Förderungswerbers/in bzw. der vertretungsbefugten Person/en					
1.1.3	Geburtsdatum/-daten des/der Förderungswerbers/in bzw. der vertretungsbefugten Person/en					
1.1.4	Zustelladresse					
1.1.5	Unterschrift auf dem Antragsformular und falls erforderlich auf der Verpflichtungserklärung.					

Datum und Paraphe Sachbearbeiter I:	
Datum und Paraphe Sachbearbeiter I:	

Allgemeines:

Damit der Förderungsantrag angenommen werden kann, müssen die Mindestinhalte vorhanden sein. Im Zuge der Prüfung der Mindestinhalte wird nur kontrolliert, ob das eingereichte Antragsformular alle erforderlichen Daten enthält. Die Prüfung der inhaltlichen Richtigkeit dieser Daten erfolgt erst im Zuge der Prüfung der Zugangsvoraussetzungen.

1.1 Mindestinhalte enthalten

1.1.1 Kurzbezeichnung des Vorhabens

Erfüllt ja, wenn die Kurzbezeichnung des Vorhabens am Antragsformular oder die Beschreibung des Vorhabens auf der Seite 2 des Förderungsantrages ausgefüllt ist.

Erfüllt nein, wenn die Erfüllt ja -Bedingung nicht gegeben ist.

1.1.2 Name des/r Förderungswerbers/in bzw. der vertretungsbefugten Person

Erfüllt ja, wenn der Name des Förderungswerbers am Antragsformular ausgefüllt ist. Sofern es sich beim Förderungswerber weder um eine natürliche Person noch um eine Ehegemeinschaft handelt, muss auch mindestens eine vertretungsbefugte Person am Antrag auf Fördermittel angegeben sein.

Erfüllt nein, wenn die Erfüllt ja -Bedingung nicht gegeben ist.

1.1.3 Geburtsdatum/-daten des/der Förderungswerbers/in bzw. der vertretungsbefugten Person/en

Erfüllt ja, wenn das Geburtsdatum des Förderungswerbers (bei natürlichen Personen, Ehegemeinschaften) bzw. der vertretungsbefugten Person am Antragsformular ausgefüllt ist.

Erfüllt nein, wenn die Erfüllt ja -Bedingung nicht gegeben ist.

1.1.4 Zustelladresse

Erfüllt ja, wenn die Zustelladresse des Förderungswerbers am Antragsformular ausgefüllt ist.

Erfüllt nein, wenn die Erfüllt ja -Bedingung nicht gegeben ist.

$1.1.5\ Unterschrift auf dem\ Antragsformular\ und\ auf\ der\ Verpflichtungserklärung.$

Erfüllt ja, wenn entweder die Unterschrift des Förderungswerbers am Antragsformular und auf der Verpflichtungserklärung bzw. bei Vorhabensarten, für die die Verpflichtungserklärung nicht erforderlich ist, auf dem Antragsformular vorhanden ist.

Erfüllt nein, wenn die Erfüllt ja –Bedingung nicht gegeben ist.



Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark

Hamerlinggasse 3 A-8010 Graz Tel. +43 (0) 316 8050-1262 Fax +43 (0) 316 8050-1520 DI Thomaser www.lk-stmk.at office@lk-stmk.at DVR 0000400

Betreff: Entgegennahme des Förderantrages Datum:

Betriebs-/Klientennummer: Eingangsnummer:

Sehr geehrte/r Frau/Herr

Die Bewilligende Stelle bestätigt hiermit, dass der von Ihnen eingereichte Förderungsantrag betreffend die Vorhabensart mit der Kurzbezeichnung des Vorhabens am bei eingelangt ist.

Der Antrag enthält die Mindestinhalte gemäß Sonderrichtlinie "LE-Projektförderungen". Falls Ihr Förderungsantrag zu einem späteren Zeitpunkt genehmigt wird, wird für die Kostenanerkennung folgender Stichtag herangezogen:

Dieses Schreiben stellt keine Genehmigung Ihres Förderungsantrages dar.

Bei der Entgegennahme wurden nur die Mindestinhalte geprüft. Eine weitere Prüfung auf Vollständigkeit des Antrags ist noch nicht erfolgt. Sie müssen daher damit rechnen, dass die Bewilligende Stelle weitere Angaben und Unterlagen nachfordern kann. Dazu zählen insbesondere Unterlagen zur Plausibilisierung der im Förderungsantrag angegebenen Kosten.

Weiters erfolgte noch keine Prüfung, ob das beantragte Vorhaben der angegebenen Vorhabensart zugeordnet werden kann.

Wenn Sie das beantragte Vorhaben bereits vor formeller Genehmigung Ihres Förderungsantrages durch die Bewilligende Stelle beginnen, erfolgt dies auf Ihr eigenes wirtschaftliches Risiko. Wird Ihr Förderungsantrag nicht genehmigt kann keinerlei Abgeltung der daraus entstandenen Kosten erfolgen und erwachsen daraus keinerlei Ansprüche auf Ersatz- oder Ausgleichsleistung.

Sie sind verpflichtet, Abänderungen des Vorhabens schriftlich vor Durchführung der Bewilligenden Stelle zu melden.

Für die Erfassungs-/Bewilligungsstelle:

Unterschrift des Ausstellers





Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark

Hamerlinggasse 3 A-8010 Graz Tel. +43 (0) 316 8050-1262 Fax +43 (0) 316 8050-1520 DI Thomaser www.lk-stmk.at office@lk-stmk.at DVR 0000400

Betreff: Keine Entgegennahme des Förderantrages Datum:

Betriebs-/Klientennummer:

Eingangsnummer:

Sehr geehrte/r Frau/Herr

Die Bewilligende Stelle bestätigt hiermit, dass der von Ihnen eingereichte Förderungsantrag betreffend die Vorhabensart mit der Kurzbezeichnung des Vorhabens am bei eingelangt ist.

Da die erforderlichen Mindestinhalte im von Ihnen vorgelegten Förderungsantrag laut Sonderrichtlinie "LE-Projektförderungen" nicht vorhanden sind, kann der Förderungsantrag nicht berücksichtigt werden. Wir weisen Sie darauf hin, dass der Stichtag zur Kostenanerkennung erst festgelegt werden kann, wenn ein Antrag auf Fördermittel eingereicht wird, welcher sämtliche Mindestinhalte laut zuvor genannter Sonderrichtlinie enthält.

Sollten Sie weiter Interesse an einer Förderung haben, werden Sie ersucht, einen vollständig ausgefüllten Förderungsantrag einzureichen. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Ausfüllhilfe.

Für die Erfassungs-/Bewilligungsstelle:

Unterschrift des Ausstellers

